

31.08.2010 - 12:38 Uhr

pafl: Liechtenstein unterzeichnet das neue Abkommen über den Finanzierungsmechanismus im Rahmen des EWR

Vaduz (ots) -

Vaduz, 31. August (pafl) - Am 19. August 2010 hat Liechtenstein in Brüssel das Übereinkommen zwischen der Europäischen Union sowie Island, Liechtenstein und Norwegen über den EWR-Finanzierungsmechanismus für die Periode 2009-2014 unterzeichnet.

Der Finanzierungsmechanismus dient zur Verringerung des wirtschaftlichen und sozialen Ungleichgewichts innerhalb des EWR. Es handelt sich bereits um den vierten Finanzierungsmechanismus seit Inkrafttreten des EWR-Abkommens, mit welchem die EWR/EFTA-Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen ihre finanziellen Anstrengungen zur Unterstützung der wirtschaftlich schwächeren EWR-Mitgliedstaaten fortführen. Damit soll die Wettbewerbsfähigkeit dieser Staaten erhöht und es sollen mittelfristig für die EWR-Staaten neue Handelspartner und Absatzmärkte erschlossen werden. Die Gelder werden in Programme bzw. Projekte in Bereichen wie z.B. Umweltmanagement, erneuerbare Energien, soziale Entwicklung oder Schutz des kulturellen Erbes investiert.

Das Übereinkommen enthält die Verpflichtung, von Seiten der drei EWR/EFTA-Staaten der Europäischen Union zuhanden der Empfängerstaaten während der Periode vom 1. Mai 2009 bis zum 30. April 2014 einen Beitrag in der Höhe von 988,5 Millionen Euro zu leisten. Dieser ist in jährlichen Tranchen zu 197,7 Millionen Euro bereitzustellen. Für Liechtenstein bedeutet dies einen Gesamtbetrag von 2 Millionen Euro pro Jahr, also insgesamt 10 Millionen Euro (15 Millionen Franken beim Kurs von 1,5).

Kontakt:

Liechtensteinische Mission in Brüssel
Georges Baur
T +32 2 229 39 00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100609451> abgerufen werden.